

Allgemeines zur Hilfe:

Diese Software verfügt über kein klassisches Hilfesystem, da Hilfetexte zur Eingabe permanent in der unteren Statuszeile angezeigt werden. Zusätzlich werden die Hilfetexte direkt am Mauszeiger gezeigt, wenn dies gewünscht wird (Einstellungen).

Die Eingaben, in dieser Software, können einerseits in den Eingabefeldern als auch andererseits direkt in der Grafik erfolgen. Die erforderliche Dimension wird stets angegeben. Über die Schaltflächen mit der Bezeichnung „▼▼“ bzw. „▲▲“ können weniger benötigte Eingabebereiche ein- und ausgeblendet werden. Die aktuellen Eingaben sind stets, besonders auch im Ausdruck, zu prüfen, um Fehlbemessungen auszuschließen.

Beim Beenden der Software wird die aktuelle Darstellung des Haupt-Fensters gesichert.

Technische Grundlagen:

Als technische Grundlage für diese Bemessungssoftware ist die jeweils aktuelle „Technische Information“ zum Produkt Schöck Isokorb® zu sehen. Dieses, zur Bemessung erforderliche Dokument, kann direkt bei Schöck angefordert oder von der Schöck Internetseite heruntergeladen werden. In der aktuellen „Technischen Information“ sind grundsätzlich alle erforderlichen Regeln und Bemessungsdaten aufgeführt. Gegebenenfalls können, je nach Norm und Land, weitere Zertifikate wie Zulassungen, Typenprüfungen oder Gutachten angefordert werden.

Die, zur Bestimmung der Isokörbe erforderlichen Schnittgrößen, werden von der Software mit einem integrierten Berechnungsmodul nach der Methode der finiten Elemente ermittelt. Eine grafische Gegenüberstellung der vorhandenen Schnittgrößen zu den Widerständen der Isokörbe kann ausgedruckt werden. Die Dimensionen in der Grafik verstehen sich grundsätzlich per Meter, während die Dimensionen im Ergebnisausdruck per Element ausgegeben werden. Dies erleichtert die Prüfung gemäß den technischen Grundlagen in der „Technischen Information“. Bei Fragen zu den technischen Grundlagen stehen die Ingenieure der Abteilung Anwendungstechnik der Firma Schöck Bauteile GmbH gerne zur Verfügung.

Für jede Norm bzw. für jedes Land benötigt die Software eine Datenbank mit den Daten der zur Verfügung stehenden Isokörbe. Die vorhandenen Datenbanken werden von der Software automatisch erkannt und im Projektfenster zur Auswahl angeboten. In der Software, werden dann der Name der ausgewählten Normdatenbank sowie die Versionskennung permanent in der unteren Statuszeile angezeigt.

Die Einwirkungen sind als charakteristische Werte einzugeben. Die Bemessungswerte werden durch die Software, mit Hilfe der vorgegebenen Gammawerte, erzeugt und bei der FEM-Berechnung genutzt.

Dateisystem und Projektverwaltung:

Beim Speichern mehrerer Balkonpositionen in einem Projekt wird nur eine Datei mit der Endung „isok“ erzeugt. Die Dateien können an beliebigen Stellen auf der Festplatte gespeichert oder kopiert werden. Werden die Daten einer Position geändert, so erscheint hinter dem Dateinamen im Fenstertitel ein „*“. Dies bedeutet, dass der aktuelle Stand noch nicht auf die Festplatte gespeichert wurde. Alle erforderlichen Daten zum Projekt sollten am Beginn einer Bemessung im Fenster Projekt eingegeben werden. Wird der Positionsname geändert, wird nach der nächsten Neuberechnung diese Position dem Projekt hinzugefügt. Bis auf eine, können die Positionen aus dem Projekt auch wieder entfernt werden.

Beim Abspeichern eines Projekts werden keine Ergebnisse sondern nur die Eingaben gespeichert. Der Anwender hat aber die Möglichkeit, anstelle des, von der Software vorgeschlagenen, Isokorbs auch einen anderen Typ auszuwählen. In der Auswahlbox, die der Anwender durch Klicken auf einen der vorgeschlagenen Isokörbe erhält, werden nur Isokörbe angeboten, welche statisch und geometrisch passen. Diese Auswahl des Anwenders wird gespeichert.

Stückliste:

Werden mehrere Positionen in einem Projekt bearbeitet, so ist die Möglichkeit gegeben eine Stückliste mit allen, in diesem Projekt benötigten, Isokörben auszudrucken. Hierzu kann eine Tabelle (Menüpunkt Projekt Stückliste), in welcher alle Positionen im aktuellen Projekt zusammengefasst wurden, geöffnet werden. Hier können auch die Stückzahlen der Balkonpositionen eingegeben werden.

Informationen über einzelne Isokörbe:

Soll nur ein bestimmter Isokorb mit bestimmten Eigenschaften gefunden werden, kann in den Bereich „Produktfinder“ gewechselt werden. Nach Eingabe der gesuchten Eigenschaften und Klicken auf eine Schaltfläche wird eine Liste mit entsprechenden gesuchten Isokörben erzeugt. Durch die Auswahl eines Korbes werden die Daten und Dokumente zur Verfügung gestellt.

Update – halten Sie die Software immer auf dem neusten Stand:

Bei jedem Start der Software wird geprüft, sofern eine Internetverbindung besteht, ob alle benötigten Dateien auf dem aktuellen Stand sind. Den Status bekommt der Anwender angezeigt. Durch nur einen Klick auf die Schaltfläche „Update“ wird die Software aktualisiert. Ebenfalls durch diese Funktionalität erhält der Anwender weitere Norm- und Sprachdateien. Je nach Umfang der Änderungen bzw. der Ergänzungen kann dieser Vorgang einige Minuten dauern. Ein Neustart des Windows-Systems ist hierbei nicht erforderlich.

Software Entwicklung

Baden-Baden 22.12.2017